



36-Jähriger schießt in Tirol Drohne mit Schrotflinte ab



In Kufstein, Tirol, kam es zu einem außergewöhnlichen Ereignis: Ein 36-jähriger Mann aus Österreich hat die Drohne eines 44-jährigen Deutschen mit einer Schrotflinte vom Himmel geholt. Der deutsche Drohnenbetreiber, der lediglich Landschaftsbilder aufnehmen wollte, stellte plötzlich fest, dass seine Drohne getroffen wurde und nicht mehr steuerbar war.

Der Vorfall wurde umgehend von dem deutschen Piloten bei der Polizei gemeldet. Er berichtete, er habe einen Mann mit einer Langwaffe beobachtet, der danach mit einem Auto davonfuhr. Die Polizei konnte ein Geschoss aus der beschädigten Drohne sicherstellen und damit schnell den Schützen ausfindig machen. Der Täter räumte die Tat ein.

Aufgrund des Vorfalls wurde gegen den Schützen ein vorübergehendes Waffenverbot verhängt und es steht ihm eine Anzeige bevor. Der entstandene Schaden an der Drohne beläuft sich auf einen niedrigen vierstelligen Eurobetrag.

Die Motivation des 36-jährigen Tirolers, auf die Drohne zu schießen, bleibt vorerst unerklärt.